

Weihnachtsbäume - Stars im Hintergrund

Hand aufs Herz: was wären die Weihnachtsgottesdienste in unseren festlich geschmückten Kirchen ohne die meist stattlichen Weihnachtsbäume ? Sie finden zwar ihren Platz im Hintergrund der Altarräume -sorgen aber bei jedem, der in die Kirche eintritt für Gewissheit: jetzt ist Weihnachten. Und so leuchten nicht nur Kinderaugen, wenn an Heilig Abend im Christvespergottesdienst der Weihnachtsbaum im Kerzenglanz erstrahlt. Dies wird nur möglich, da wir jedes Jahr großzügig von unterschiedlichsten Menschen Bäume gespendet bekommen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich Bedanken !



Fotos: Heyersum: Kladny, Mahlernten: Heinrich

Hier zwei Fotos der Weihnachtsbäume 2022 aus Heyersum und Mahlernten. Der Burgstemmer Baum ist auf den Bildern vom Krippenspiel zu bewundern - auch als stiller Mitspieler im Hintergrund...

Lebendiger Advent

In diesem Jahr konnten wir endlich wieder „Lebendigen Advent“ feiern. Da wir ja zur Zeit keinen musizierenden Pastor haben, mussten wir die Treffen auf die musikalischen Gruppen im Dorf beschränken. So waren der Kindergarten, der Gospelchor und der Kirchenchor Gastgeber. Alle Gastgeber haben sich sehr bemüht und die Treffen toll vorbereitet. Leider waren die Besuchszahlen eher enttäuschend, so



dass man sich überlegen muss, ob das Angebot in diesem Jahr wieder stattfinden wird. Ein großes Dankeschön an den Kindergarten und die Chöre.

Krippenspiel- wieder live

Heiligabend um 15.30 Uhr im Heim der Kirche:

Über dreißig aufgeregte Kinder und eine nicht minder aufgeregte Diakonin treffen sich vor dem Krippenspiel II. Wir machen uns gegenseitig Mut. Viele waren schon öfter dabei. Aber heute Abend ist es wieder möglich im real live unser Können zum Besten zu geben. Wir gehen gemeinsam in die Kirche ... niemand von den BesucherInnen muss stehen (ein Glück!). Alles ist gut vorbereitet (Danke Claudia Spyra und Heike Meisiek) Dann geht es endlich los. Mit wunderschöner Musik der BläserInnen. Vielen Dank Familie Friedrich! Es ist so feierlich in der geschmückten Kirche. Die MitspielerInnen und die Erzählerin (Danke, Helen Köhn!) sind ganz konzentriert und geben alles (Danke an alle MitspielerInnen!). Die Anspannung fällt von vielen ab, als wir laut und deutlich „Oh du fröhliche“ singen. Viel Lob und Anerkennung

wird uns ausgesprochen. Ich werde etwas wehmütig. Es ist mein letztes Krippenspiel, das ich als Diakonin schreibe und verantworte. Aber ich bin sehr zuversichtlich, dass es auch in diesem Jahr wieder ein Krippenspiel geben wird!

Sabine Junak



Fotos: Junak et al

MONATSPRUCH MÄRZ 2023

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen. Epheser 6,18



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Quelle: www.pixabay.com

Neujahrsempfang 2023

Der Neujahrsempfang fand in diesem Jahr am 22. Januar in der Burgstemmer Kirche um 10:30 Uhr statt. Gehalten wurde er von Pastor Lindloge und der Kirchenchor bereicherte den Gottesdienst mit mehreren Liedern. Im Anschluß wurde unser Organist Herr Joachim Geier für seine 20 jährige Tätigkeit „an der Orgel“ von der Vorsitzenden Heike Meisiek mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent-Tankutschein geehrt.

Bevor es mit vom Kirchenvorstand vorbereiteten, warmen Getränken und Gebäck am Eingang der Kirche weiterging überbrachten Ulf Moldenhauer, Henrike Bauermeister-Mund, Carsten Friedrich und Frau Pollock von der kath. Kirche gute Wünsche und aufmunternde Worte dem Kirchenvorstand und der Gemeinde. Nach den Genuß warmer Getränke mit Laugengebäck und anregenden Gesprächen untereinander

Traditionelles Turmblasen

In der Silvesternacht kamen wieder über 30 Zuhörende vor der St.-Bartholomäus-Kirche in Mahlerten zusammen, um dem traditionellen Turmblasen von Meik Wieland auf seinem Waldhorn zu lauschen. Bei einem Glas Sekt wurde gemeinsam das Neue Jahr begrüßt.



Foto: Heinrich

klang der Neujahrsempfang aus.

Heike Meisiek



Quelle: www.pixabay.com

#betogether – Jugendgottesdienst in Bugstemmen

Eine kleine Auszeit vom Vorweihnachtstress bot am 17. Dezember der erste #betogether-Jugendgottesdienst in der St. Michaeliskirche in Bugstemmen. In gemütlicher Atmosphäre mit Kerzen und Lichterketten konnten die Besucher*innen etwas zur Ruhe kommen und sich der Frage widmen, was sie sich denn eigentlich wirklich wünschen - wonach sie Sehnsucht haben. Dazu wurden gemeinsam viele Lieder gesungen, ein Engel kam zu Besuch und hatte gegen die Adventshektik ein geheimnisvolles Geschenk dabei und bei live-Musik mit Klavier und Gesang wurde ein großer Wunschzettel

zusammengestellt.

Zum Ausklang konnten sich alle noch einen wärmenden Punsch und leckere Kekse schmecken lassen und dabei ins Gespräch kommen, passend zum Motto #betogether. Eine Fortsetzung für den Frühling ist schon in Planung; der genaue Termin wird dann noch bekannt gegeben.

Danksagung Kirchgeld

Im letzten Gemeindebrief hatten wir darüber informiert, dass die Dreikirchengemeinde im letzten Jahr angesichts der Energiekrise auf die Versendung der Kirchgeldbriefe verzichtet hat.

Wir freuen uns daher umso mehr, dass dennoch insgesamt 90 € an freiwilligen Spenden zusammengekommen sind, die wir nun für Gemeindezwecke nutzen können.

Vielen Dank an alle Spender:innen !



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Altartuch Mahlernten

Am 30. Oktober 2002 konnten wir einen besonderen Gottesdienst in der St.-Bartholomäus-Kirche in Mahlernten feiern. Möglich gemacht haben dies die im Jahr 2021 verstorbenen Eheleute Christa und Rudi Timm.

Beide waren lange Jahre mit der Kirche verbunden. Christa Timm als Küsterin und Rudi Timm im Kirchenvorstand. Sie hinterließen eine Spende, von der ein neues Altartuch und neue Abendmahl-tücher angeschafft und in diesem Gottesdienst eingeweiht wurden.

Dazu wurde der Gottesdienst musikalisch von ihrem Enkelsohn auf der Bratsche begleitet.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön.



Fotos: Heinrich

vom Winde verweht...

... werden wollten die Mitglieder des Kirchenvorstandes dann doch nicht als am 15.1. die traditionelle Grünkohlwanderung zum Haus Escherde anstand... Denn Petrus sorgte für ordentlich Wind im Dreikirchenland und veranlasste den Deutschen Wetterdienst sogar zu einer Unwetterwarnung. So wurde der Outdoorpart des Treffens kurzerhand übersprungen und zum gemütlichen Part im Klosterstübchen übergegangen. Bei leckerem Grünkohl und Bregenwurst bat sich dann Gelegenheit, das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen und Pläne für die Zukunft zu schmieden...



Foto: Kladny